

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Sicherheitsdatenblatt vom 16/3/2021, Version 5

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: KEMSTRIP 015  
Sdbcode: P54015  
UFI: TNFM-RNCR-V05P-XJ56

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Lösungsmittel  
Industrielle Verwendungen

Nicht empfohlene Verwendungen:

Keine nicht empfohlene Anwendung ist bekannt.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Herstellers:

Socomore SASU  
Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France  
Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26  
Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com

##### Verteilers:

SOCOMORE SASU  
Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France  
Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26  
Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com  
Socomore GmbH - c/o MAZARS GmbH - Theodor-Stern-Kai 1 - 60596 Frankfurt - Deutschland -  
Tel: +49 (0)89 20 70 28 83 - Fax: +49 (0) 89 88 91 98 16  
Socomore Iberia - Calle Diputació, 260 - 08007 Barcelona - Espana - Tel: +33 (0)2 97 63 05 01  
SOCOMORE SPzoo - Ul. Piekna 18, 00-549 Warszawa Polska - Tel : +33 (0)2 97 63 05 01

##### Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

techdirsocomore@socomore.com

#### 1.4. Notrufnummer

Frankreich : ORFILA (INRS) +33 (0)1 45 42 59  
International : CHEMTEL +1-813-248-0585.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

- ⚠ Achtung, Acute Tox. 4, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- ⚠ Achtung, Acute Tox. 4, Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- ⚠ Gefahr, Skin Corr. 1B, Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

⚠ Gefahr, Eye Dam. 1, Verursacht schwere Augenschäden.

⚠ Achtung, STOT SE 3, Kann die Atemwege reizen.

Aquatic Chronic 3, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P264 Nach Gebrauch Hände Gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

Benzylalkohol

2-Aminoethanol; Ethanolamin

ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (5-20 EO)

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

### 2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

N.A.

### 3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
>= 40% - < 50%	Benzylalkohol	Index- 603-057-00-5 Nummer: CAS: 100-51-6 EC: 202-859-9 REACH No.: 01- 2119492630 -38	<p>⚠ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</p> <p>⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302</p> <p>⚠ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319</p>
>= 25% - < 30%	2-Aminoethanol; Ethanolamin	CAS: 141-43-5 EC: 205-483-3	<p>⚠ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332</p> <p>⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335</p> <p>⚠ 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312</p> <p>⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302</p> <p>⚠ 3.2/1B Skin Corr. 1B H314</p> <p>4.1/C3 Aquatic Chronic 3 H412</p>
>= 5% - < 7%	ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (5-20 EO)	CAS: 69011-36-5 EC: 500-241-6 REACH No.: 01- 2119976362 -32	<p>⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302</p> <p>⚠ 3.3/1 Eye Dam. 1 H318</p>

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

**SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.**

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen auslösen.

Nichts zu essen bzw. zu trinken geben.

Nach Einatmen:

Bei unregelmäßige oder ausbleibender Atmung künstliche Beatmung anwenden.

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Ratschläge zur Arbeitshygiene im Allgemeinen :

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.  
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 22 mg/m<sup>3</sup>, 5 ppm - Anmerkungen: Germany - DFG, H, Y, 11

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 0.5 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: Germany- DFG, EU, Y, Sh, H, 11

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 1 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm -

Anmerkungen: France VLEC - TMP N° 49, 49 Bis

- MAK-Typ: EU - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 1 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm - Anmerkungen: Skin

- MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 3 ppm - STEL: 6 ppm - Anmerkungen: Eye and skin irr

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 0.98 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm -

Anmerkungen: Netherland

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 1 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm -

Anmerkungen: Belgium

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 2.5 mg/m<sup>3</sup>, 1 ppm - STEL: 7.6 mg/m<sup>3</sup>, 3 ppm -

Anmerkungen: UK

DNEL-Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Arbeitnehmer Industrie: 40 mg/kg KG/d - Verbraucher: 28.5 - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 110 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 27 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 8 mg/kg KG/d - Verbraucher: 5.7 - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 22 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 5.4 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 20 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Arbeitnehmer Industrie: 1 mg/kg - Verbraucher: 0.24 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal -

Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 3.3 mg/m<sup>3</sup> - Verbraucher: 2 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch -

Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Verbraucher: 3.75 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Ziel: Süßwasser - Wert: 1 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.1 mg/l

Ziel: PNEC01 - Wert: 2.3 mg/l

Ziel: Boden - Wert: 0.456 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 5.27 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.527 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 39 mg/l

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.085 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.0085 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 0.425 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.0425 mg/l

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 100 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.035 mg/kg

Ziel: PNEC-Wert, zeitweilig - Wert: 0.025 mg/l

Biologischer Expositionsindex

N.A.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Im Folgenden werden Beispiele von PPE zu verwenden.

Augenschutz:

Geschlossene Schutzbrille (EN 166)

Gesichtsschutz

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Schutzkleidung zum Schutz vor Chemikalien (type 3 - EN 14605)

Schutzkleidung zum Schutz vor Chemikalien (type 6 - EN 13034)

Stiefel

Schürze

Handschutz:

Geeignete Handschuhe, wie z.B.: NF EN374

NBR (Nitril-Butadien-Kautschuk)

Atemschutz:

Dort wo die Belüftung nicht ausreicht bzw. eine längere Exposition stattfindet, einen Atemschutz verwenden.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Wärmerisiken:

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Keine  
 Kontrollen der Umweltexposition:  
 Keine  
 Geeignete technische Maßnahmen:  
 Keine  
 Sonstige Bedingungen mit Einfluss auf den Arbeitnehmer:  
 Keine

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aussehen und Farbe:	Klare Flüssigkeit / farblos bis gelb	--	--
Geruch:	N.A.	--	--
Geruchsschwelle:	N.A.	--	--
pH:	13.5	--	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	Nicht relevant	--	--
Unterer Siedepunkt und Siedeintervall:	190 °C	--	--
Flammpunkt (°C):	85 °C	--	--
Flammpunkt (°F):	185°F	--	--
Verdampfungsgeschwindigkeit:	N.A.	--	--
Entzündbarkeit Festkörper/ Gas:	N.A.	--	--
Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt:	1.3-28.5%	--	--
Dampfdruck:	N.A.	--	--
Dampfdichte:	N.A.	--	--
Dichtezahl:	1.05	--	--
Wasserlöslichkeit:	N.A.	--	--

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):	N.A.	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	>400°C	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
Viskosität:	N.A.	--	--
Explosionsgrenzen:	N.A.	--	--
Oxidierende Eigenschaften:	N.A.	--	--

### 9.2. Sonstige Angaben

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Mischbarkeit:	N.A.	--	--
Fettlöslichkeit:	N.A.	--	--
Leitfähigkeit:	N.A.	--	--
Typische Eigenschaften der Stoffgruppen	N.A.	--	--

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 970 g/l

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.



# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Informationen zum Produkt:

N.A.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 4178 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4h

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1620 MGKGBWDAY

Test: LOAEL - Weg: Oral - Spezies: Maus = 750 mg/kg - Laufzeit: 8 tage

Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Maus = 550 MGKGBWDAY - Quelle: 6-15 days

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 400 MGKGBWDAY

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Maus = 200 MGKGBWDAY

Test: NOAEL - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 1072 mg/m<sup>3</sup>

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1089 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 1000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatembarer Staub > 1 mg/l - Laufzeit: 4h

Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Spezies: Ratte = 225 MGKGBWDAY - Anmerkungen: development

Test: NOAEL - Spezies: Ratte = 300 MGKGBWDAY - Anmerkungen: fertility

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Test: C - Weg: Einatembarer Staub > 5 mg/l - Laufzeit: 4h

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 300 mg/kg/d - Laufzeit: > 75 Tage - Quelle: OECD 416, Experimental value - Anmerkungen: Effect: Body weight, weight of organs, consumption food

Test: NOAEC - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 10 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4 Wochen (täglich, 5 Tage/Woche) - Quelle: OECD 412, Experimental value - Anmerkungen: Effect: Lesions to the larynx, trachea and lungs

Test: NOEC - Weg: Einatmen - Spezies: Kaninchen = 150 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4 Wochen (täglich, 5 Tage/Woche) - Quelle: OECD 412, Experimental value - Anmerkungen: No adverse systemic effects

ISOTRIDECANOL, ETHOXYLIERT (5-20 EO) - CAS: 69011-36-5

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 300 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg

Reproduktionstoxizität:

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 250 MGKGBWDAY

Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 50 MGKGBWDAY

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:  
Test: NOAEL - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 50 mg/kg  
Benzylalkohol - CAS: 100-51-6  
LD50 (RABBIT) SKIN SINGLE DOSE: 2000 MG/KG

Falls in den anderen Abschnitten nicht anders angegeben, sind die folgenden, von der EU-Verordnung 830/2015 verlangten Daten als nicht anwendbar anzusehen.:

Akute Toxizität;  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;  
Schwere Augenschädigung/-reizung;  
Sensibilisierung der Atemwege/Haut;  
Keimzell-Mutagenität;  
Karzinogenität;  
Reproduktionstoxizität;  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;  
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;  
Aspirationsgefahr.

Andere toxikologische Angaben :

Benzylalkohol  
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut :  
Schwer augenreizend.  
Hautreizung :  
Schwache Reizwirkung  
Mutagenität auf Keimzellen (in vitro):  
Positiv ohne metabolische Aktivierung, OECD 476, Maus (Lymphomazellen L5178Y)  
Positiv mit metabolischer Aktivierung, Eierstock des Chinesischen Hamsters (CHO-Zellen)  
-

2-Aminoethanol; Ethanolamin  
Geringe subchronische Toxizität durch dermale, orale und Inhalationswege.  
Korrosion / Reizung der Haut (Kaninchen):  
Ätzend  
Schwere Augenschäden / Augenreizung (Kaninchen):  
Reizwirkung  
-

ISOTRIDEKANOL, ETHOXYLIERT (5-20 EO)  
Augenkontakt :  
Schwere Augenschäden

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 460 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Pimephales promelas, fresh water, static system

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 230 mg/l - Dauer / h: 48

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 51 mg/l - Dauer / h: 504

d) Terrestrische Toxizität:

Endpunkt: IC50 - Spezies: Mikroorganismen = 390 mg/kg - Dauer / h: 24 - Anmerkungen: ISO 8192; Nitrosomas

e) Pflanzentoxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen = 310 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 770 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 349 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Cyprinus carpio

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische = 1.2 mg/l - Dauer / h: 720 - Anmerkungen: Oryzias latipes

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 65 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 0.85 mg/l - Dauer / h: 504

Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen = 1 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 2.5 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Pseudokirchneriella subcapitata

c) Bakterientoxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: BACTERIA > 1000 mg/l

ISOTRIDEKANOL, ETHOXYLIERT (5-20 EO) - CAS: 69011-36-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 1 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Desmodesmus subspicatus

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia > 1 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: Daphnia magna

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 1 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Cyprinus carpio

Endpunkt: EC10 - Spezies: Daphnia = 2.6 mg/l - Dauer / h: 504 - Anmerkungen: Daphnia magna

Endpunkt: EC10 - Spezies: Algen > 1 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: Desmodesmus subspicatus

c) Bakterientoxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: BACTERIA = 140 mg/l

f) Auswirkungen in Kläranlagen:

Endpunkt: NOEC = 220 mg/kg

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Abbau im Wasser - Test: MITI modif(I) - Dauer: 14 Tage - %: 92-96 - Anmerkungen: OECD 301C

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Biologische Abbaubarkeit: Bioabbaubarkeitsrate - Dauer: 21 Tage - %: > 90

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

BCF 1.37 l/kg

8 1.05 - Anmerkungen: 20°C

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Log Pow -1.91

### 12.4. Mobilität im Boden

Benzylalkohol - CAS: 100-51-6

Log Koc 15.7

Volalität (H-Konstante des Henryschen Gesetzes) 0.0879 Pa.m<sup>3</sup>/mol

2-Aminoethanol; Ethanolamin - CAS: 141-43-5

Log Koc 1.17

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 1

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001 / 573 / CE, Richtlinie 2006 / 12 / EWG, Richtlinie 94 / 31 / EWG für gefährliche Abfälle):

14 06 03\* andere Lösemittel und Lösemittelgemische

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



### 14.1. UN-Nummer

ADR-UN Number: 1760

IATA-UN Number: 1760

IMDG-UN Number: 1760

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Shipping Name: ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2-aminoethanol; ethanolamin)

IATA-Shipping Name: ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2-aminoethanol; ethanolamin)

IMDG-Shipping Name: ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2-aminoethanol; ethanolamin)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Class: 8

ADR - Gefahrnummer: 80

IATA-Class: 8

IATA-Label: 8

IMDG-Class: 8

### 14.4. Verpackungsgruppe

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

ADR-Packing Group: III

IATA-Packing group: III

IMDG-Packing group: III

### 14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung: Nein

IMDG-Marine pollutant: Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR-Subsidiary hazards: -

ADR-S.P.: 274

ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 3 (E)

IATA-Passenger Aircraft: 852

IATA-Subsidiary hazards: -

IATA-Cargo Aircraft: 856

IATA-S.P.: A3 A803

IATA-ERG: 8L

IMDG-EmS: F-A , S-B

IMDG-Subsidiary hazards: -

IMDG-Stowage and handling: Category A SW2

IMDG-Segregation: -

Q.L.: 5L

Q.E.: E1

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

N.A.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) 2015/830

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Keine Beschränkung.

Aufgelistet oder der folgenden internationalen Inventare entsprechend:

N.A.

Etikettierung von Reinigungsmitteln (Verordnung EG Nr. 648/2004 und 907/2006) :

N.A.

Kennzeichnung von Bioziden (Verordnungen 1896/2000, 1687/2002, 2032/2003, 1048/2005, 1849/2006, 1451/2007 und Richtlinie 98/8/EG):

N.A.

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

EWG Richtlinie 2003/105/EEC ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann') und nachfolgende Ergänzungen .

Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Keine

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

N.A.: Not Applicable or Not Available / nicht verfügbar oder nicht anwendbar

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Acute Tox. 4	3.1/4/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Corr. 1B	3.2/1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
Aquatic Chronic 3	4.1/C3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Acute Tox. 4, H302	Berechnungsmethode
Acute Tox. 4, H332	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1B, H314	auf der Basis von Prüfdaten (pH)
Eye Dam. 1, H318	auf der Basis von Prüfdaten (pH)
STOT SE 3, H335	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3, H412	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

# Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

## KEMSTRIP 015

CCNL - Anlage 1

Weitere konsultierte Bibliografie einfügen

Wichtig: Vertraulichkeit. Dieses Dokument enthält vertrauliche Informationen, die Eigentum der Gesellschaft Socomore sind. Unter Vorbehalt anders bestimmend gesetzlicher Bestimmungen sollten die Verbreitung, Veröffentlichung oder Weitergabe dieses Dokuments – ganz oder teilweise – auf klar bestimmte Personen beschränkt werden. Entweder weil letztere das Produkt benutzen, oder zu HSE-Informationszwecken. Jede Verbreitung dieses Dokuments – außerhalb dieses Rahmens und ohne unsere schriftliche Einwilligung – ist ausdrücklich untersagt.

Socomore empfiehlt dringend jedem Empfänger dieses Sicherheitsdatenblattes, es aufmerksam durchzulesen und – falls erforderlich oder angebracht – Experten im relevanten Bereich hinzuziehen, um die darin enthaltenen Informationen und insbesondere die eventuell mit diesem Produkt verbundenen Gefahren zu verstehen. Der Anwender muss sich vergewissern, dass diese Informationen konform und vollständig sind, um deren geplante Verwendung zu einem besonderen Zweck zu erfüllen. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum oben angegebenen Datum. Sie beziehen sich ausschließlich auf das angezeigte Produkt und stellen keine Gewährleistung für eine besondere Qualität dar. Es obliegt dem Käufer/Anwender, sicherzustellen, dass er im Rahmen seiner Tätigkeit die geltenden Rechtsvorschriften einhält.

Diese Informationen werden als korrekt angesehen, sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie dienen nur als Richtlinie, die auf dem aktuellen Kenntnisstand des Stoffes oder Gemisches basiert und im Rahmen der für das Produkt geeigneten Sicherheitsvorkehrungen anwendbar ist.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)



## **Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))**

### **KEMSTRIP 015**

KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
LTE:	Langfristige Exposition
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STE:	Kurzzeitexposition
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
STOT SE:	May cause drowsiness or dizziness
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
TWATLV:	Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)
WGK:	Wassergefährdungsklasse